

Pressemitteilung

REM Capital erschließt Förderpotenziale für Logistikobjekt der Hiller Unternehmensgruppe

Frühzeitige Fördermittelanalyse schafft zusätzlichen finanziellen Spielraum für 16-Millionen-Euro-Investition in hochautomatisierte Gefahrstoffhalle

Stuttgart / Lüneburg, 28.07.2026 – Die REM CAPITAL AG hat die Hiller Unternehmensgruppe gemeinsam mit der Hamburger Sparkasse (Haspa) bei der Fördermittelfinanzierung ihrer rund 16 Millionen Euro schweren Investition in eine neue Gefahrstoffhalle in Lüneburg begleitet. Die rund 4.900 Quadratmeter große Gefahrstoffhalle verfügt über eine weitgehend automatisierte Palettenlogistik und moderne Sicherheits- und Löschtechnik.

Während die Haspa die Finanzierung strukturierte, identifizierte REM CAPITAL frühzeitig förderfähige Bestandteile des Projekts und entwickelte eine passgenaue Förderstrategie für das innovative Logistikprojekt.

„Wer Fördermittel erst nach der Finanzierungsentscheidung prüft, verschenkt häufig Potenzial. Deshalb analysieren wir Investitionsvorhaben bereits in einer frühen Phase, identifizieren förderfähige Bestandteile und entwickeln daraus eine maßgeschneiderte Förderstrategie“, sagt Asken Godefroy, Prokurist und Leiter Beratung Region Nord bei REM CAPITAL.

Im Mittelpunkt der Beratung stand die systematische Identifikation innovativer Projektbestandteile. Gemeinsam mit der Hamburger Sparkasse und Rafael Pappert, Geschäftsführer der Hiller Unternehmensgruppe, wurde die klassische Unternehmensfinanzierung frühzeitig mit einer Förderstrategie verzahnt. REM CAPITAL begleitete das Projekt dabei über den gesamten Förderprozess, von der ersten Potenzialanalyse über die Antragstellung bis hin zur Auszahlung der Fördermittel.

Auch die Hamburger Sparkasse sieht in der Kombination aus Finanzierung und Fördermittelberatung einen entscheidenden Erfolgsfaktor: „Unternehmen erwarten heute mehr als eine klassische Finanzierung. Unser Anspruch ist es, gemeinsam mit spezialisierten Partnern Finanzierungslösungen zu entwickeln, die sämtliche Potenziale eines Investitionsvorhabens berücksichtigen. Genau darin liegt der Mehrwert unserer langjährigen Zusammenarbeit mit REM CAPITAL“, sagt Jan-Christopher Breuel, Leiter Firmenkunden-Center Süd der Hamburger Sparkasse.

Für REM CAPITAL steht das Projekt exemplarisch für zahlreiche Investitionsvorhaben im deutschen Mittelstand: „Viele Unternehmen investieren heute in Digitalisierung, Automatisierung, Energieeffizienz oder neue Produktionsprozesse – ohne zu wissen, dass diese Innovationen förderfähig sein können“, so Asken Godefroy. „Den

Investitionsunterschied machen heute nicht mehr die Zinsen, sondern der Zugang zu individuellen Finanzierungsmöglichkeiten über die gesamte Projektplanung hinweg.“

Über REM CAPITAL

Die REM CAPITAL AG ist ein führendes Beratungs- und Umsetzungsunternehmen für Fördermittel und Unternehmensfinanzierungen. Mit acht Standorten in Deutschland und Erfahrung aus über 4.000 erfolgreich umgesetzten Projekten unterstützt REM CAPITAL Unternehmen bei nachhaltigen Transformations- und Innovationsvorhaben, Investitionen sowie Immobilien- und Unternehmensfinanzierungen. Das 90-köpfige Expertenteam aus Finanzanalysten, Kreditspezialisten, Fördermittel- und Energieeffizienzexperten sowie Ingenieuren entwickelt im 360-Grad-Ansatz maßgeschneiderte Fördermittel- und Finanzierungslösungen – von der Konzeption bis zur vollständigen Umsetzung.

Pressekontakt

Katrin Jastrau
Feldhoff & Cie. GmbH
M: +49 159 0626 4405
E: kj@feldhoff-cie.de